

[39981] Für Mitte September eventuell Anfang Oktober suche einen tüchtigen zweiten Sortimenten. Kenntnisse im Musikalienhandel notwendig. Nur gewandte tüchtige Arbeiter mit persönlichen Empfehlungen der Chefs wollen sich melden. Anfangsgehalt 1000 *M* pro anno. Offerten mit Photographie direkt erbeten.

Magdeburg.

Emil Baensch,
Kgl. Hofbuchhändler
Nachf.: C. E. Klotz.

[39982] Zum 1. Oktober (eventuell schon 15. Septbr.) suche ich einen jüngeren tüchtigen Gehilfen, der sich bereits als eine zuverlässige und gewissenhafte Arbeitskraft bewährt hat. Gef. Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse und womöglich Photographie erbitte ich direkt.

Auch kann sofort oder später ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling eintreten.

Eisenach, 1. August 1887.

Baerede'sche Hofbuchhandlung,
Ludwig Pistor.

[39983] Für eine bedeutende Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Nord-Amerikas suche ich zum Eintritt im Herbst d. J. einen tüchtigen ersten Gehilfen.

Es wird auf einen Herrn mittleren Alters reflektiert, der tüchtige Sortimentskenntnisse hat u. auch so lange im Verlag gearbeitet haben muß, um die Herstellung von Verlagswerken kalkulieren zu können.

Der Gesuchte muß ferner ein flotter Korrespondent und schneller, sicherer Rechner sein, auch einige Kenntnis der englischen Sprache haben, die er unter allen Umständen in kürzester Zeit vollständig zu erlernen hat. Die Stelle ist von Dauer und sehr gut dotiert. Reisekosten werden vergütet.

Ich bin zu näherer Auskunft gern bereit.
Leipzig, 3. August 1887.

F. Boldmar.

[39984] Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der im Antiquariat und Katalogisieren bewandert ist. Anerbietungen womöglich mit Photographie und Abschrift der Zeugnisse erbitte ich direkt per Post.

Heidelberg.

Ernst Carlebach.

[39985] Reisender-Gesuch. — Gesucht ein nicht zu junger, erfahrener Gehilfe, streng soliden Charakters mit gewandten Umgangformen in eine kathol. Buchhandlung. Betreffender hätte die Privatkundschaft zu besuchen und müßte die Fähigkeit besitzen, die Firma nach allen Richtungen in thatkräftigster Weise zu vertreten.

Bewerber — gelernte Buchhändler — haben Prima-Zeugnisse und Empfehlungen nachzuweisen.

Herrn, die bereits mit Erfolg reisten, erhalten den Vorzug.

Offerten mit Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche vermittelt unter Z. 27663. die Exped. d. Bl.

[39986] Ein jüngerer Gehilfe kann gleich oder später in ein mittleres Sortiment einer Stadt am Rhein eintreten. Kenntnisse des Russisch- und Schreibmaterialienfaches erwünscht. Offerten, denen Gehaltsansprüche beizufügen sind, werden unter Chiffre A. K. # 27933. an die Expedition d. Bl. erbeten.

[39987] Ein gesitteter junger Mann mit guter Schulbildung kann sofort als Lehrling eintreten. Derselbe fände Gelegenheit zur Vervollkommnung in französischer und englischer Konversation.

Basel.

Louis Jenke.

Gesuchte Stellen.

[39988] Für einen jungen Mann, 29 Jahre, militärfrei, welcher seit 1½ Jahren bei mir arbeitet, suche ich jetzt oder später einen Posten, auf welchem sich derselbe in eine Lebensstellung dauernd einarbeiten, eventuell später auch als Geschäftsführer oder Teilhaber am Geschäft sich beteiligen könnte. Ich kann den betr. Herrn als einen vielseitig ausgebildeten Mitarbeiter aufs wärmste empfehlen; derselbe spricht und schreibt englisch und etwas französisch, ist flotter Korrespondent, war schriftstellerisch mit Erfolg thätig, hat fremde Weltteile bereist und war zuletzt in zwei grossen Wiener Buchhandlungen in Stellung. Auch würde sich derselbe für irgend einen Vertrauensposten qualifizieren, sei es im Buch-, Kunst- oder Musikalienhandel. Gef. Anerbieten erbitte direkt an mich.
Berlin SW., Anhaltstraße 11.

Otto Janke.

[39989] Für einen jungen Mann, der im August v. J. seine dreijährige Lehrzeit bei mir absolviert hatte und augenblicklich noch seiner Militärpflicht genügt, suche ich zum 15. Oktober eine Stelle in einem lebhaften Sortiment. Weitere Auskunft steht gern zu Diensten.
Marburg.

Oskar Ehrhardt,
Universitätsbuchhandlung.

[39990] Musiksormenter mit Prima-Zeugnissen, des Französischen in Wort und Schrift mächtig, in der englischen Konversation vorge-schritten, im Buchhandel nicht unerfahren, sucht seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung im In- oder Auslande. Gef. Off. sub No. 28054. an die Exped. d. Bl.

[39991] Für einen intelligenten, strebsamen jungen Mann von bald 18 Jahren, Sohn eines Kollegen, welcher vor 1½ Jahren mit der Reise für Obersekunda das Gymnasium verlassen hat, seit jener Zeit in der französischen Schweiz seine Sprachkenntnisse vervollkommnete und nun in den technischen Abteilungen des väterlichen Geschäfts thätig ist, suche ich zum baldigen Antritt eine Lehrlingsstelle in einem lebhaften Geschäft (womöglich Universitätsstadt), wo derselbe Gelegenheit hätte, sich im Sortiment wie Verlag gleichmäßig auszubilden. Gef. Anerbieten erbitte ich unter N. H. 343.
K. F. Koehler in Leipzig.

[39992] Junger Gehilfe (Gymnasial-Obersekundaner), 27 Jahre alt, 7 Jahre im Buch- u. Kunst-Sortiment, davon 2½ Jahre in einer bestrenommierten Universitätsbuchh. Belgiens, gegenwärtig in einer sehr bedeutenden Buchhandlg. Norddeutschlands thätig, sucht zum 1. Oktober event. etwas früher einen Posten in einem mittelgroßen Sortiment.

Es wird auf eine absolut selbständige Stellung reflektiert; Suchender wünscht nur direkt unterm Prinzipal zu stehen und denselben event. zu vertreten.

Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gef. Anerbietungen wolle man gütigst sub P. H. No. 340. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig richten.

[39993] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe, militärfrei, mit Gymnasialbildung und hübscher Handschrift, an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt, sucht eine möglichst dauernde Stelle im Verlag. Beste Referenzen.

Gef. Offerten unter J. K. 27660. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[39994] Für einen jungen Mann wird unter bescheidenen Ansprüchen für Ende September oder Anfang Oktober c. Stellung gesucht.

Offerten unter M. R. werden durch Herrn T. D. Weigel in Leipzig erbeten.

[39995] Ein Gehilfe, 23 Jahr alt, militärfrei, Gymnasialobersekundaner, der seine Lehre in einem bedeutenden Sortiment einer süd-deutschen Universitätsstadt absolvierte, außerdem 1½ Jahr lang in einem größeren mittel-deutschen Sortiments- und Verlagsgeschäft arbeitete und hier Gelegenheit hatte, den Chef mündlich und schriftlich zu vertreten und selbständig zu arbeiten, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, jetzt oder später Stellung in einem lebhaften Sortiment einer größeren Stadt des In- oder Auslandes. Derselbe ist sowohl in allen Sortimentsarbeiten als auch in sämtlichen Arbeiten im Verkehr mit dem französischen u. englischen Buchhandel gründlich bewandert und besitzt ausreichende Kenntnis der französischen, einige Kenntnisse der englischen Sprache.

Offerten unter W. Str. 27699. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[39996] Ein junger Mann, 5 Jahr im Buchhandel, sucht unter bescheidenen Anspr. Stellung im Verlag oder Sortiment. Gef. Anerb. unter E. H. 27202. an die Exped. d. Bl.

[39997] Berlin. — Ein älterer Buchhändler, früher selbständig, sucht hier eine leitende Stellung. Offerten sub R. 69. postlagernd Berlin W. 57.

[39998] Ein junger Mann, militärfrei, sucht zum 1. Oktober Stellung als Volontär oder Gehilfe. Offerten unter L. St. 27697. an die Exped. d. Bl.

[39999] Ich suche für meinen Sohn (Obertertianer) per 1. Oktober c. eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung in der Provinz, mit welcher Wohnung u. Pension im Hause verbunden ist.

Gefällige Offerten erbittet
Reise D.-S.

Albert Beher.

Bermischte Anzeigen.

An die geehrten österreichischen Handlungen.

[40000]

In letzter Zeit erhielt ich einige Refutationen, daß die „Illustrierte Zeit“ einem Zeitungsstempel unterworfen worden sei. Wenn eines oder das andere Postamt einen solchen erhebt, so geschieht dies lediglich aus Irrtum.

Stempelpflichtig sind nur wöchentlich erscheinende Zeitschriften, und nach der Verfügung der k. k. Finanz-Landes-Direktion in Wien vom 19. Januar d. J. ist nur der Zeitabschnitt des Erscheinens für die Stempelpflichtigkeit entscheidend, nicht aber der Zeitpunkt des vollendeten Druckes oder die technische Einrichtung.

Von Heften sind gemäß jener Verfügung nur solche stempelpflichtig, welche aus mehreren selbständigen stempelpflichtigen Wochen-Nummern bestehen. Die Nummern-Ausgabe der „Illustrierten Zeit“ erscheint aber für Oesterreich-Ungarn überhaupt nur alle vierzehn Tage.

Franz Lipperheide in Berlin.

Übersetzer.

[40001]

Ein höherer Offizier a. D., gewandter Schriftsteller, Mitarbeiter hervorragender milit. und belletr. Werke, wünscht Beziehungen zu reellen Verlagsgeschäften anzuknüpfen. Derselbe würde auch gern Übersetzungen jeder Art a. d. Italienischen, Englischen und Französischen übernehmen.

Angebote nimmt die Verlagshandlung von **J. L. V. Laverrenz** in Berlin W. entgegen.